

Projektname / -thema

Wegebau - Ochsenkoppel Rade

Projektträger

Gemeinde Rade

Projektbeginn2013

Bruttoinvestition..... 228.538,70 €

Förderung: 105.627,13 €

Aus: Wegebau

Handlungsfeld(er)

☐ Tourismus

Lebensqualität / Umweltschutz

☐ Energie / Klimaschutz



Projektbeschreibung

Die "Ochsenkoppel" ist derzeit als 4 m breite, mit Asphalt befestigte Straße ausgebaut und verbindet die Ortslage Rade mit dem Ortsteil Ehlersdorf der Gemeinde Bovenau. Sie erfüllt dabei Aufgaben als Teil des Kernwegenetzes, indem sie dem Straßenverkehr, dem landwirtschaftlichen Schwerlastverkehr und - als Teil der "NOK-Route" auch Bestandteil des Radfernwegenetzes - dem Tourismus dient. Gleichzeitig dient sie als südwestliche Zufahrt zum überregional bekannten und für einen Besucherstrom sorgenden "Himbeerhof Steinwehr".

Durch die immense Beanspruchung gerade bei der Begegnung von Pkws mit dem Schwerlastverkehr entstehen jedoch vermehrt Risse und Setzungserscheinungen. Durch die Enge des Weges ergibt sich ein Gefährdungspotential insbesondere für die Radfahrer.

Projektziel

Verbesserung der ländlichen Infrastuktur

Maßnahmen

Geplant ist die Verbreiterung des bestehenden Straßenkörpers (4 m breit) um je 0,80 m je Seite, wobei die inneren 0,50 m als Rasengittersteine und die übrigen 0,30 m in Grand ausgeführt werden. Die neuen Seitenstreifen sollen dabei schwerlastfähig ausgebildet werden.

ProjektdatenblattLAG Eider- und Kanalregion Rendsburg



Projektstatus	
☐ Idee / Skizze	Frühjahr 2012
☑ Vom LAG Projektbeirat genehmigt	20.06.2012
☐ Antrag an LLUR gestellt	26.06.2012
oxtimes Bewilligungsbescheid von LLUR erhalten	28.05.2013
□ Projekt in der Umsetzung	
☐ Projekt ist abgeschlossen	
Folgen und Wirkungen des Projektes	